

Andreas Babler, MSc

Vizekanzler

Bundesminister für Wohnen, Kunst, Kultur,
Medien und Sport

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Walter Rosenkranz
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2025-0.183.572

Wien, am 6. Mai 2025

Sehr geehrter Herr Präsident,

der Abgeordnete zum Nationalrat Wendelin Mölzer und weitere Abgeordnete haben am 7. März 2025 unter der **Nr. 667/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Kosten für den Steuerzahler durch die Teilnahme von Regierungsmitgliedern am Opernball 2025“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 11:

- *Für welche Mitglieder ihres Ministeriums wurden Logen für den Opernball gebucht?*
- *Um welche Kategorie der Logen handelte es sich und wie hoch waren die Kosten? (Bitte um eine Auflistung nach Person, Loge und Kosten)*
- *Wie hoch waren die angefallenen Bewirtungskosten? (Bitte um Auflistung nach Person, jeweils getrennt nach Essen bzw. Getränken)*
- *Sind neben den Kosten für Eintrittskarten, Logen und Bewirtung weitere Kosten durch den Besuch der Bundesregierungsmitglieder beim Opernball entstanden? (Wenn ja, bitte um eine Auflistung nach Person mit Verwendungszweck.)*
- *Wie hoch sind die Gesamtkosten für Ihr Ressort, die durch den Besuch des Opernballs angefallen sind?*
- *Wodurch rechtfertigt sich die Mitnahme/das Einladen von Gästen durch*

Regierungsmitglieder?

- *Wäre ein Gespräch zwischen Regierungsmitgliedern und Gästen in Büroräumlichkeiten zu Zeiten einer Wirtschaftskrise finanziell angemessener?*
- *Was kosteten die Unterbringung der Gäste der Regierungsmitglieder sowie deren Logenplatz und Bewirtung? (Bitte um eine Auflistung nach Person mit Verwendungszweck)*
- *Aus welchem Grund nahmen Mitglieder der Bundesregierung am Opernball teil?*
- *Wer übernimmt die Kosten für die Ehepartner der Regierungsmitglieder? (Bitte um eine Auflistung nach Person, Loge und Kosten)*
- *Laut dem Interview mit PULS 24 halfen Ihnen drei Ihrer Mitarbeiter beim Anziehen des Fracks. Fand dies während der Arbeitszeit statt?*
 - a) *Wie rechtfertigen Sie, dass Ihre Mitarbeiter diese Aufgabe übernehmen mussten?*

Eingangs darf angemerkt werden, dass der Wiener Opernball ein jährliches Großevent in der Kulturbranche ist, und somit die Kulturminister:innen bzw. zuständigen Staatssekretär:innen dieses im Rahmen ihrer Tätigkeit bzw. politischen Aufgaben regelmäßig besuchen.

Seitens des Bundesministeriums für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport (BMKÖS) wurde für den 67. Wiener Opernball 2025 keine Loge gebucht.

Im Zusammenhang mit dem Besuch meines Amtsvorgängers sind Kosten für Eintrittskarten in Höhe von € 790,00 für zwei Mitarbeiter entstanden; darüber hinaus sind für das BMKÖS keine Kosten angefallen.

Andreas Babler, MSc

